

Medien & Materialien

Neue Möglichkeiten im Unterricht und Pferdetraining – pferdige Handyapps im Vergleich

Das Handy und andere mobile Endgeräte wie Tablets oder ähnliches sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. So manches Mal scheint dies Fluch und Segen zugleich zu sein. Wir wollen heute die Vorteile der mobilen Welt im Pferdealltag vorstellen. Neben Apps, die im Pferdetraining nützlich sind, gibt es auch Programme, die vor allem im Theorieunterricht genutzt werden können und durchaus eine gute Möglichkeit bieten, das ein oder andere Wissenswerte über den „Partner Pferd“ zu erfahren. Getestet wurden von der Autorin ausschließlich kostenlose Apps mit einem Apple iPhone SE, welche über den AppStore heruntergeladen werden können.

ReiterApp powered by Pegus

Herausgegeben durch die NOMA GmbH

Die ReiterApp powered by Pegus bietet klassische Möglichkeiten, die täglichen Ausritte festzuhalten und zu dokumentieren. In der Gratis-Version können eigene gerittene Routen gespeichert und beschrieben werden, sowie anderen Reitern zur Verfügung gestellt werden. Die App bietet außerdem die Möglichkeit Reiter Routen in der Nähe des eigenen Standorts einzusehen. Der Kartendownload zur Offline-Nutzung ist nur in der bezahlten Version möglich (3,99€/Jahr). In der kostenlosen Version kann man die Daten für ein Pferd speichern und erhält so einen relativ genauen Überblick, wieviel und wie lange man mit diesem Pferd im Gelände unterwegs war. In der Premiumversion ist diese Funktion auch für mehrere Pferde möglich. Des Weiteren bietet die App einen Futtermittelrechner. Hier wird allerdings vor allem Werbung für Zusatzfuttermittel des Sponsors Pegus betrieben und weist wenige aussagekräftige Ergebnisse vor. Fazit: Die App gibt einen interessanten Überblick über gerittene Strecken. Vor

allem die aufgezeichneten Routen in der Nähe des Standortes sind interessant.

Equilab

Herausgegeben durch Schvung Ride AB

Diese App könnte man als Trainingstagebuch fürs Pferd bezeichnen. Die App zeichnet nicht nur die Ausritte auf, sondern analysiert mittels Bewegungssensoren/GPS-Trackern des Handys auch anderweitige Trainings. Vor einer Einheit gibt man an, welche Art des Trainings absolviert wird (Bsp.: Arbeit am Langzügel, Ausreiten, Longieren etc.). Das Mobiltelefon wird entweder in einer Satteltasche oder in einer Hosen- bzw. Jackentasche des Reiters (wenn das Training am Pferd stattfindet) getragen. Nach einem Training sind zahlreiche Informationen abrufbar: Gangartenverteilung, Wendeverteilung, Geschwindigkeit, Höhenmeter, Schrittfrequenz und mehr. Für Islandpferde gibt es eine spezielle Einstellung, welche sogar eine Gangartenerkennung für die Spezialgangart Tölt zulässt, wobei diese bei der Autorin nur teilweise funktionierte. Insgesamt jedoch lässt diese App durchaus interessante Aspekte im Pferdetraining erkennen (zum Beispiel bei der Wendeverteilung während des Hallentrainings, die sehr genau Auskunft gibt, ob auf beiden Händen gleichmäßig gearbeitet wurde). Es gibt keine Funktionen die zusätzlich erworben werden müssen. Interessant ist diese App eventuell auch in Situationen, in denen mehrere Personen mit einem Pferd arbeiten, ohne genaue Auskunft über die Art der Arbeit zu haben. Diese App lässt, sofern sie von allen Beteiligten für ein Pferd konsequent genutzt wird, einen sehr genauen Überblick zu, wann welche Arbeit mit dem Pferd verrichtet wurde. Fazit: Für die Autorin ist diese App – verglichen mit der vorherigen – deutlich interessanter. Für alle, die mehr im Gelände unterwegs sind, bietet die vorhergehende App mit den Routenbeschreibungen mehr Möglichkeiten. Equilab jedoch scheint eine App zu sein, die –

sinnvoll genutzt – eine wirkliche Bereicherung im Pferdetraining darstellt.

Pferdewissen – Wortspiel über Pferde

Herausgegeben durch die Rebla AB

Mit dieser App kann man spielerisch Fachbegriffe zum Pferd lernen. Die kostenlose Einstiegsstufe umfasst die Kategorien Trense, Grundbegriffe, Reiten, Farben, Sattel, Blessen und beinhaltet in jeder Kategorie zwischen 24 und 33 Fragen. Hier werden jeweils zu einer Abbildung vier verschiedene Begriffe vorgeschlagen, wobei der Spieler den richtigen Begriff erraten muss. Der Autorin sind hier beim Durchspielen zwei kleine Fehler aufgefallen, wobei dies auch an der Übersetzung (kein deutscher Herausgeber) liegen kann. Leider ist nur die erste Stufe kostenfrei. Die mittlere und die schwere Stufe müssen erworben werden (1,09€/Ebene) und wurden von der Autorin daher nicht mehr getestet. Insgesamt scheint die App empfehlenswert, wobei Vorwissen nötig ist, um die Fragen beantworten zu können. Fazit: Als zusätzliche Übungsmöglichkeit für das Erlernen und Merken von Begrifflichkeiten rund ums Pferd scheint die App durchaus geeignet, auch wenn die Gratis-Variante etwas eingeschränkt ist.

Pferde-Quiz

Herausgegeben von Rafael Podolski

Die App für alle, die Pferderassenprofis werden wollen! In dieser App geht es um das Erraten und Erkennen verschiedener Pferderassen. Entweder sieht der Spieler ein Bild mit 4 Antwortmöglichkeiten, oder es wird eine Rasse vorgegeben, der das passende Bild zugeordnet werden muss. Die 10 Stufen stehen kostenlos zur Verfügung, jedoch wird nach jedem Spiel (personalisierte) Werbung angezeigt. Die Bilder sind qualitativ häufig etwas schlecht zu erkennen und lassen sich leider nicht vergrößern. Dies macht das korrekte Antworten zum Teil etwas schwer.

Die Auswahl an verschiedenen Pferderassen ist jedoch beeindruckend und lässt vermutlich auch langjährige Pferdefreunde so manches Mal recherchieren, um welche Rasse es sich handelt. Fazit: Nichts für Anfänger, aber ein Aha-Erlebnis ist garantiert.

Reiterquiz

Herausgegeben von Dr. Jürgen Niebuhr

Die App Reiterquiz wurde von einer Reitschülerin empfohlen. Diese App ist nur auf Android Geräten verfügbar. Mit dieser App kann in verschiedenen Kategorien gezielte Vorbereitung auf Theorieprüfungen für verschiedene Reitabzeichen (in Deutschland) stattfinden. Vor Start des Quiz muss die entsprechende Prüfung (Bsp. Basispass) gewählt werden. Entsprechend der ausgewählten Kategorie wird eine Frage mit 3 Antwortmöglichkeiten gestellt. Fazit der App-Testerin: Die App ist einfach und logisch aufgebaut und lässt einen schnellen Spieleinstieg zu. Die Fragen sind unterschiedlich schwer zu beantworten, vor allem abhängig von der Reitsportsparte des Reitschülers und gewählten Abzeichenfragen. Hier kann man aber auch profitieren, da verschiedene Abzeichen (vom Reiterpass, über Westernreiten bis zum Fahrabzeichen) angeboten werden und man so, zumindest theoretisch, auch in andere Sparten schnuppern kann.

Fazit zur Nutzung von Apps im Pferdealltag

Im Reitsport soll das Lebewesen Pferd im Vordergrund stehen. Zu häufige und intensive Nutzung von technischen Möglichkeiten ist hier nach Meinung der Autorin kontraproduktiv. Dennoch ist ihrer Meinung nach die App Equilab, sofern sie sinnvoll genutzt wird, eine Bereicherung im Pferdetraining, ebenso wie die Wissensapps so manchen etwas trockenen Stoff interessanter werden lassen. ■■■■

MB

Gabriele Boiselle, Linda Tellington-Jones: Linda Tellington-Jones – Vertraue deiner Intuition

Dieses Werk ist kein eigentliches Fachbuch zu den verschiedenen Techniken und Arbeiten von Linda Tellington-Jones, sondern vielmehr eine Biografie, man könnte fast sagen eine Hommage an das Leben dieser beeindruckenden Pferdefrau.

Nur kurz geben die ersten Seiten Einblicke in den TTouch, für eine Auseinandersetzung mit diesem Thema ist dieses Buch allerdings nicht geeignet. Vielmehr erfährt man in diesem Buch persönliche Geschichten, intensive und bewegende Begegnungen mit namhaften Pferde- und TiertrainerInnen, erlebte, prägende Kontakte mit bestimmten Pferden und auch Hintergründe über die Entstehung von Lindas Herangehensweise an Probleme wie auch über den TTouch.

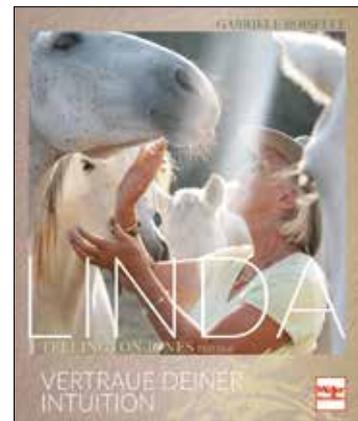
Sehr persönlich, zum Teil erzählt aus der Ich-Perspektive, zum Teil erzählt von verschiedenen Personen, erhält man nahezu intime Einblicke in

den Werdegang und das Privat- und Berufsleben von Linda Tellington-Jones.

Besonders erwähnenswert ist außerdem das Bildmaterial in diesem Buch, größtenteils von Gabriele Boiselle. Ihr Blick für Details und für besondere Momente kommt auch hier wieder zu tragen und bringt das Geschriebene noch mehr zu Geltung.

Für alle, die gerne in schönen Bildbänden schmökern und dazu persönliche Geschichten erfahren, erscheint dieses Buch eine unterhaltsame Lektüre. Für theoretische Auseinandersetzung sollte man eher auf andere Werke von LTJ zurückgreifen, hierfür ist dieser biographische Bildband nicht geeignet. ■■■■

MB



Müller Rüschnik Verlag, Stuttgart, 2017, 324 Seiten, € 39,90

Besuchen Sie uns auf der Equitana 2019!



Vom **9. bis 17. März 2019** findet „die“ Messe rund ums Pferd in den neu gestalteten Hallen der Messe Essen statt.

Wir freuen uns, Sie an unserem Verlagsstand in **Halle 6, Stand J27** willkommen zu heißen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.reinhardt-verlag.de und unter www.equitana.com

EV reinhardt
www.reinhardt-verlag.de